

X. Aspekte des 20. und 21. Jahrhunderts (c)

Um sich einen Überblick über eine Landschaft zu verschaffen, muss man auf einen Berg steigen. Je höher man kommt, desto mehr weitet sich der Blick. In den geschichtlichen Abläufen ist es nicht anders: Den Überblick gewinnt man nur, indem man versucht, sich von einzelnen Symptomen (– z.B. Deutschland hat 1914 Russland den Krieg erklärt –) zu lösen, um die verschiedensten Prozesse zu betrachten und ihre Zusammenhänge zu verstehen.

Natürlich hat Deutschland 1914 Russland de facto den Krieg erklärt, aber nicht damit den Ersten Weltkrieg ausgelöst – dieser war schon ausgelöst (s.u.). Die Geschichtsschreibung der *Geheimen Weltmacht* wird an unseren Schulen, auch an Waldorfschulen gelehrt und ist propagandistisch und wissenschaftlich sehr oft falsch.

Wir kennen das Prinzip des „Schurken“ (- Staates) und des „Sündenbocks“, dem die eigenen Menschheitsverbrechen aufgebürdet werden, um das Bewusstsein der Seelen zu manipulieren ("Mind-Control") und ungestraft und (von vielen) ungemerkt die globalisierte Einweltregierung herbeizuzwingen. Das macht man am besten mit Lügen oder Halbwahrheiten. Diese haben eine Bewusstseinsvernebelnde Wirkung. Der allgemeine Bewusstseinsnebel wird daher tagtäglich dichter. Doch auch dieses ist nur eine „Schicht“ der Menschheitsgeschichte.

1. Die „Schichten“ der Geschichte

Hier ein Überblick über die weiteren „Schichten“:

- Vatergöttliches Universum. Sternen-Sphäre über der Menschheitsgeschichte – Ewigkeit
- Kosmisch-irdisches Christuswirken („Ich werde bei Euch sein, bis ans Ende der Welt“) Karma – Zeit
- Kosmisches Sorat-666-1332-1998-Wirken (Anti-Christ). Das Prinzip des Bösen, das auch im Menschen wirkt – Zeit
- Erzengel Michael, der immer wieder ins Zeitgeschehen eingreift – Zeit
- Kosmisch-irdisches Wirken der Bodhisattvas/ Buddhas (= Menschheitsführer) – Zeit
- Kosmisch-irdisches Wirken von Luzifer (Teufel) – Ahriman (Satan: der „kleine“ Anti-Christ) – Zeit
- Kosmisch-irdisches Wirken der Weißen Magie und der Schwarzen Magie (666) – Zeit
- Geistkämpfer (Parzival-Artus-Gralsrittertum-Templer-Rosenkreuzer-Anthroposophie) und Geistfeinde (Vatikan [seit ca. 869] usw.) – Zeit
- Seit ca. Walter von der Vogelweide, Wolfram von Eschenbach (um 1170): Deutsch-Mitteuropäischer Kulturimpuls – Zeit
- Seit Beginn der Bewusstseinsseelenzeit (ca. 1413: fünfte apokalyptische Posaune, Beginn der „Drei Wehe“). „Heuschrecken-Menschen“ (= Ich-lose „Menschen“¹, daher haben sie kein Gewissen!) – Zeit
- Seit Jakob I/ Baco von Verulam (ca. 1590): englische Freimaurerlogen, die auf den geschichtlichen Verlauf weltweit Einfluss nehmen – 1717 erste Großloge in London – Zeit

¹ GA 346, 17. 9. 1924, S. 185-195, Ausgabe 1995

- Seit 1776: Jesuitenzögling Adam Weishaupt – Illuminatenorden – Unabhängigkeitserklärung der USA – vermutlicher Beginn der Zusammenarbeit englisch-amerikanisch-französische Freimaurerlogen mit den Jesuiten. Die französische Freimaurerloge „Grand Orient de France“ in Paris“ war schon 1773 „aktiviert“ worden – Zeit
- Seit 1879: Beginn der Zeitgeist-Michael-Epoche² – Zeit
- 1897³: Erster Zionisten⁴-Kongress in Basel mit dem Ziel: In ca. 50 Jahren ein Staat Israel in Palästina – Zeit
- Seit 1899. Beginn des „Lichten Zeitalters“ (Ende des „Kali Yuga“, 3101 v.C.-1899 n.C.) – Zeit

Über die einzelnen Schichten der Geschichte: siehe *Gralsmacht 1*.

² Siehe I. Bild links von Colot d'Herbois: Zeitgeist Erzengel *Michael*.

Die Künstlerin hat meines Erachtens Michael als den „Engel von großer Stärke“ (Apok. 10.1.-7.) gemalt, der während der 6. apok. Posaune (ca. 1841 - ca. 1998) erscheint. Über den Engel heißt es auch (10.5.): *Und der Engel, den ich sah, wie er zugleich auf dem Meere und auf dem festen Lande stand ...* (siehe Bild).

Außerdem heißt es über den Engel, dass er „in eine Wolke gehüllt“ sei (10.1.). Die Stärke Michaels wirkt auch in den Gralsscheiben. Vgl. 19. 1. 15 (GA 157), 18. 12. 1916.



(GA 173) und 15/16. 6. 1910 (GA 121). Interessanterweise können sich diese in Wolken hüllen. Siehe *Gralsmacht 1*, XXXII.4. (2. Bild) Dieser „Engel“ schwört auch, dass sich in der Zeit der 7. Posaune das „Mysterium der Gottheit“ erfüllen wird (Apok. 10.5.-7.)

³ Man achte auf die Umkehrung der 79 vom Beginn des Zeitgeistes Michael 1879 in 97 (1897). Die Strategen und Geistfeinde der *Geheimen Weltmacht* verdrehen Zahlen, Namen, Symbole usw. So werden sie auch Satan-Ahriman als „Christus“ bezeichnen ... Und wenn es auch der Papst sagen wird, werden die „Schäfchen“ dem „falschen Hirten“ folgen.

⁴ Über die Talmudisten, die auf Grund des Talmud rassistische Vorstellungen „pflegen“, siehe XIV. und XVI.. Man kann aber sagen: schon vor den Zionisten waren die Talmudisten in der *Geheimen Weltmacht* präsent, bzw.: die Talmudisten gaben sich einen Namen: Zionisten. Interessant ist, dass dieser Name von dem Begriff „Zion“ abgeleitet ist.



(3. Bild rechts: Jan van Eyck *Der Genter Altar*, Mittelbild, Das Lamm und die „apokalyptischen Zionisten“, s.u.)

In der Apok. 14.1. heißt es: *Und ich sah: siehe, das Lamm stand auf dem Berge Zion und um es geschart die Hundertvierundvierzigtausend, denen sein Name und der Name seines Vaters auf die Stirn geschrieben stand.* Die talmudistischen Zionisten sind das *G e g e n b i l d* der „apokalyptischen Zionisten“.